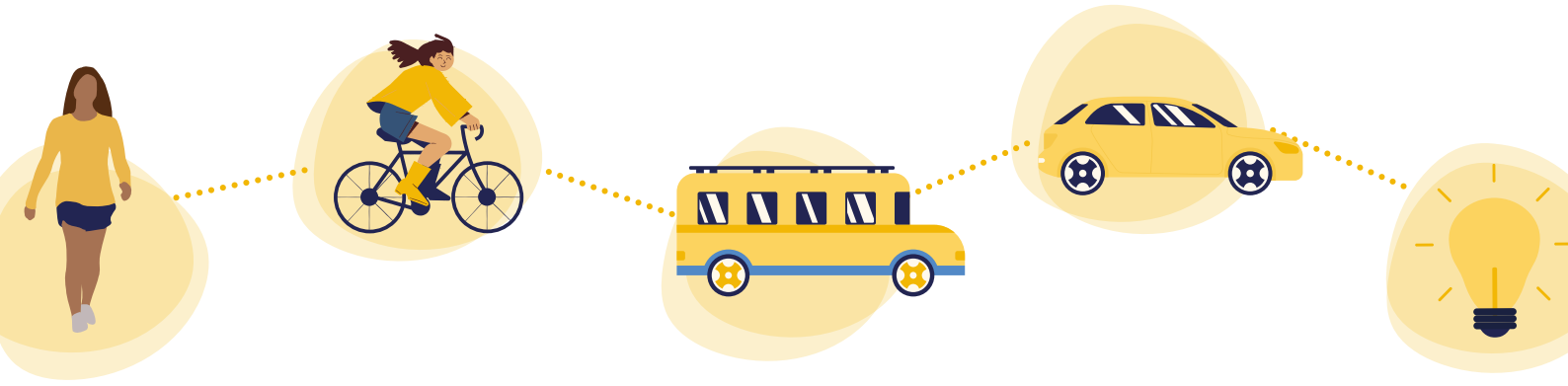
UNSER KLIMA
RETZER LAND

UMSTEIGEN BITTE!

VON VIELEN AUTOS ZU VIELEN MÖGLICHKEITEN.

MOBILITÄTSTRATGIE
RETZER LAND
2020 -2030



EINLEITUNG

MOTIVE

wahlfreie, flexible und sichere Mobilität

mit sauberer Mobilität für hohe Lebensqualität und einen attraktiven Standort sorgen

HANDLUNGS-FELDER

1

GEHWEGE

S. 4-5

2

RADVERKEHR

S. 6-7

ZIELGRUPPEN

Mobilität für **alle**.

Mobilität für **Familien**.

Mobilität für **Schüler*innen**.

Mobilität für **Jugendliche**.

Leitsatz

aus dem Mobilitätskonzept Niederösterreich 2030+

>> Mobilität in ihrer Vielfalt sichern, zukunfts-fähig gestalten und fördern. <<

UNSER KLIMA RETZER LAND

Mobilität ist mehr als nur von A nach B zu kommen.

Infrastruktur zukunftsfit und effizient machen

Warum ist Mobilität so wichtig...?

Saubere Mobilität sorgt für hohe Lebensqualität und einen attraktiven Arbeits-, WIrtschafts,- und Standort ob die lokale Wirtschaft funktioniert und wie sauber die Luft ist. Mobilität ist somit ein wesentliches Element um die **Lebensqualität** zu erhalten und zu steigen.

3

ÖFFENTLICHER VERKEHR

S. 8-9

4

MOTORISIERTER INDIVIDUALVERKEHR (MIV)

S. 10-11

5

BEWUSST-SEINSBILDUNG

S. 12-13

Mobilität für **Senior*innen**

Mobilität für **Tourist*innen.**

Mobilität für **mobilitätseingeschränkte Personen.**

Mobilität für **Pendler*innen.**

1 GEHWEGE

START

Auch für kürzeste Wege nehmen wir das Auto. Das bedeutet: mehr Verkehrsaufkommen, Lärm, Parkplatznot und weniger Verkehrssicherheit. Die Folge: (Noch) weniger Fußgänger*innen auf den Straßen.

2021

M1.1 Sichere Schulwege und Schulvorplätze

2022

Erstellung von **Schulwegplänen** gemeinsam mit der AUVA und dem KFV.

Implementierung des **SchulGehBusses**, der es Kindern ermöglicht, in Gruppen auf einer festgelegten Wegstrecke zu bestimmten Uhrzeiten gemeinsam zur Volksschule und wieder nach Hause zu gehen.

Evaluierung und Verbesserung von Gefahrenstellen am Schulweg und am Schulvorplatz durch geeignete Maßnahmen.

M1.2 Attraktivierung der Gehwege

2023

Beschattung und Temperaturreduktion durch Baumpflanzungen

Begrünungsmaßnahmen zur Kühlung durch Verdunstung

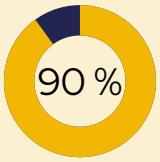
Sichere **Querungsmöglichkeiten** (Zebrastreifen)

Sitzgelegenheiten zum Ausruhen und Verweilen

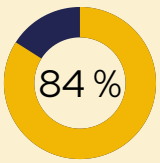
Überprüfung und Ausbau der **Barrierefreiheit**

UMFRAGE

Gemeindemandatar*innen



90% sind dafür, dass kurz- bis mittelfristig **Bäume und Sträucher** entlang der Gehwege gepflanzt werden.



84% befürworten die **Einführung eines SchulGehBusses**

Alle Infos zur Umfrage auf Seite 14.

*Hier siehst du immer die Zielgruppen, die am meisten von dieser Maßnahme profitieren.

Welche Wege könntest du zu Fuß zurücklegen?

Wie oft legst du diese Wege auch zu Fuß zurück?

UNSER KLIMA RETZER LAND

ZIEL

In jeder Ortschaft gibt es ein flächendeckendes Angebot an attraktiven, barrierefreien und sicheren Gehwegen, die zum "zu Fuß gehen" einladen.

M1.3
Planung von Qualitätsräumen für Fußgänger*innen

2025

Befragung der Bürger*innen mittels Umfrage

Beteiligung der Bürger*innen in **Workshops**

Zusammenarbeit mit **Experten**

M1.4
Ausbau der Qualitätsräume für Fußgänger*innen

2027

Schaffung von **Begegnungszonen, Fußgängerzonen** und Raum für Fußgänger*innen auf Basis der interaktiven Planung

2030

Wusstest du, dass in einer Begegnungszone...

... Fahrzeuge mit maximal 20 km/h fahren dürfen
... Kfz nur an gekennzeichneten Stellen parken dürfen.
... Fußgänger/innen die Fahrbahn zur Fortbewegung benutzen können (der Fahrzeugverkehr darf allerdings nicht mutwillig behindert werden).
... das Nebeneinanderfahren von Radfahrer*innen gestattet ist.
... Fußgänger*innen und Radfahrer*innen weder gefährdet noch behindert werden dürfen .

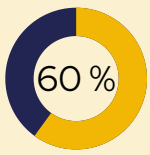
2 RADVERKEHR

START

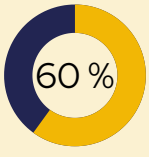
Touristische Radwege gibt es viele bei uns im Retzer Land. Was aber noch fehlt sind sichere, alltagstaugliche Radwegen innerhalb der Ortschaften und auch zwischen diesen.

UMFRAGE

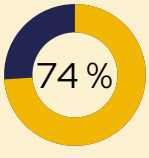
Gemeindemandatar*innen



Für 60% gibt es **nicht ausreichend sichere Radwege** entlang der Hauptverkehrsachsen.



Mehr als 50% sehen sehen **neue Radwege** als notwendig.



Mehr als 70% sind dafür, mittel- bis langfristig **sichere Radwege** zu schaffen.

Alle Infos zur Umfrage auf Seite 14.

2021

Diese **Planung** legt den Grundstein für alle weiteren Vorhaben in den nächsten Jahren.

M2.1 Planung eines sicheren und alltagstauglichen Radwegenetzes

2022

Befragung der Bürger*innen zu Einstellung und Verhalten in Bezug auf das Radfahren im Retzer Land

In **Workshops** sind Bürger*innen eingeladen beim Erstellen der Alltagsradlkarte mitzuwirken und ihre Erfahrungen einzubringen.

Veröffentlichung der Ergebnisse von Umfrage, Workshops und Recherchen in einer **Alltagsradkarte**

M2.2 Stärkung des Radverkehrs

2023

Fortsetzung und Intensivierung der **Öffentlichkeitsarbeit** zum Radverkehr

Vernetzung bereits aktiver Radfahrer*innen durch die Gründung der **Rad Lobby Retzer Land**

Einrichtung eines **Orientierungssystems** und bessere Sichtbarmachung für den Radverkehr

Stärkung des Radfahren als Teil des **Slow Mobility** Angebots für Touristen

Etwa die Hälfte aller Autofahrten in NÖ ist kürzer als fünf Kilometer. Das Fahrrad ist eine gute, aber noch nicht genutzte Alternative zum PKW.

UNSER KLIMA RETZER LAND

Ein Beispiel dafür findest du unter www.nextbike.at

M2.3
Schrittweiser Ausbau des Radwegenetzes

M2.4
Aufbau eines flächendeckenden Leihradsystems

ZIEL

Radfahren macht Spaß und ist unsere erste Wahl. Es ist bei uns im Retzer Land sicher und einfach das Fahrrad zu benutzen.

2025

Schrittweise **Behebung** der in der Alltagsradkarte aufgezeigte **Gefahren- und Problemstellen**

Sicherstellung einer **sicheren und komfortablen Erreichbarkeit** von wichtigen Zielen (Schulen, öffentliche Einrichtungen, Freizeiteinrichtungen, Bahnhöfe, Erholungsgebieten, etc.)

Ausbau von sicheren und komfortablen **Radabstellanlagen** bei Bahnhöfen und Bushaltestellen sowie im öffentlichen Raum (ohne Flächen für Fußgänger*innen zu reduzieren)

2027

Aufbau eines **Leihradsystems** im gesamten Retzer Land

Aufbau eines **Lastenrad-Verleihs**

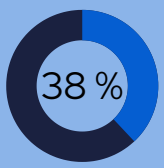
Einbindung aller **Tourismusbetriebe**

Ausbau von **Radservice-Stationen**

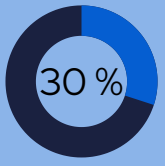
Installation von zusätzlichen **Radabstellanlagen**

2030

UMFRAGE
Schüler*innen



38% würden gerne **mit dem Fahrrad** zur Schule kommen



30 % wünschen sich explizit **bessere Radwege und sichere Abstellplätze**

Alle Infos zur Umfrage gibt's auf Seite 14.

3 ÖFFENTLICHER VERKEHR

START

Platt, Zellerndorf, Retz und Retzbach haben einen direkten Bahnanschluss nach Wien. Dadurch gibt es viele Erwebspendler*innen bei uns - aber auch Touristen können problemlos mit dem Zug anreisen. Für alle stellt die "letzte Meile" eine Herausforderung dar.

2021

Derzeit ist das Regionaltaxi FR - SO von 10 bis 23 Uhr im Einsatz.

M3.1
Ausbau des Regionaltaxis

2022

Analyse der Nutzung des Regionaltaxis

Ausweitung des Taxidienstes für Alltagsfahrten

Wiederaufnahme und Ausweitung des "Festl-Shuttl" für Jugendliche am Wochenende

M3.2
Verbesserung der Umstiegs-möglichkeiten

2023

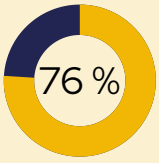
Optimierung der Umsteigevorgänge zwischen verschiedenen Mobilitätsangeboten

Hohe Ausstattungs- und Aufenthaltsqualität (Fahrgastinformation, Wetterschutz, Wartemöglichkeiten etc.) bei den Haltestellen*

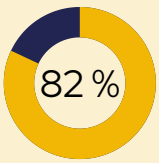
Entwicklung von **multimodalen Drehscheiben**

UMFRAGE

Gemeindemandatar*innen



Fast 80% stimmen zu, dass Touristen entspannt **ohne Auto anreisen** können.



81% stimmen zu, dass es an **Mobilitätsangeboten für Kinder- und Jugendliche sowie Senioren fehlt**.

Alle Infos zur Umfrage auf Seite 14.

*Bushaltestellenhäuschen sollten nicht nur funktionalen, sondern auch ästhetischen Ansprüchen gerecht werden. Die NutzerInnen sollten attraktive Wartehäuschen auffinden. Dem Aussehen betreffend, sollten die Kleinarchitekturen an den Ort angepasst, also kontextbezogen, sein.

UNSER KLIMA RETZER LAND

M3.3
Optimierung des Fahrplans für den öffentlichen Verkehr

M3.4
Implementierung des Miko-ÖV-Systems

ZIEL

Egal ob Jugendliche zu ihren Freizeiteinrichtungen, Senior*innen zum Einkaufen oder zum Arzt oder Touristen die Gegend erkunden wollen: All dies funktioniert flexibel und einfach mit dem neuen Öffi-System.

2025

Anpassung des **Fahrplans** an den lokalen Bedarf in Kooperation mit VOR und den ÖBB und dem Land NÖ

Anpassung der **Linienbusse** an die Bedürfnisse von Schüler*innen und Pendler*innen

Entwicklung eines **Mikro-ÖV-Systems**, um Fahrten individuell ausgestalten zu können

2027

Umsetzung des neuen Fahrplans inkl. **Mikro-ÖV**

2030

Wusstest du, dass ...

... die **Fahrpläne** und Routen des öffentlichen Verkehrs alle 10 Jahre evaluiert und geändert werden. Dazwischen ist es fast unmöglich Änderungen des Öffentlichen Verkehrs zu bewirken. Im Retzer Land findet die nächste Fahrplanänderung 2027 statt. Ab 2025 werden wir unsere Idee und Anregungen in die Planungsphase einbringen.

... „**Mikro-ÖV**" flexible öffentliche Verkehrsangebote sind. Sie eigenen sich aufgrund ihrer Flexibilität besonders gut, Lücken im öffentlichen Verkehr zu schließen und das Problem der "ersten/letzten Meile" zu lösen. Inspiration aus anderen Regionen gibt's unter bedarfsverkehr.at.

4 MIV *

START

„Das Auto ist leider oft die einzige und einfachste Möglichkeit!“

100 % stimmen zu, dass das **Auto** das **meistgenutzte Verkehrsmittel** ist.

2021

2022

M4.1
E-Lade-infrastruktur ausbauen

Erhebung bereits vorhandener **E-Tankstellen** und geeigneter Plätze für neue E-Tankstellen

Errichtung neuer E-Tankstellen

Bereitstellung von **Informationen**, um die E-Tankstellen einfach zu finden und zu bedienen

2023

M4.2
Verkehrs-beruhigung abseits des Hauptstraßen-netzes

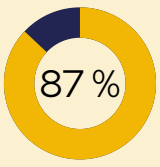
Durchführung einer **Stellplatzerhebung**

Analyse der **Parkraumbewirtschaftung** und Entwicklung eines **Parkraumkonzepts**

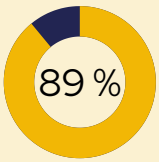
Prüfung von **Geschwindigkeits-begrenzungen, Fahrradstraßen** (Vorrang für Fahrradfahrer*innen)

UMFRAGE

Gemeindemandatar*innen



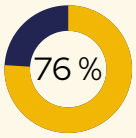
87% sprechen sich für einen kurz- bis mittelfristigen **Ausbau der E-Ladestationen** aus



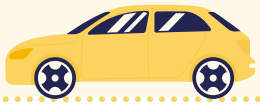
Fast 90% stimmen zu, dass sich **Touristen ohne Auto** in der Region nur schwer fortbewegen können.

Alle Infos zur Umfrage auf Seite 14.

*MIV (=Motorisierter Individualverkehr) umfasst alle Kraftfahrzeuge, die individuell von Personen genutzt werden. Dazu zählt auch die Nutzung von Mietfahrzeuge, Carsharing und Taxis.



76% sind dafür, den Gemeindefuhrpark mittel- bis langfristig auf E-Mobilität umzustellen.



UNSER KLIMA RETZER LAND

ZIEL

Es gibt noch immer Autos. Aber sie nehmen nicht mehr den zentralen Stellenwert ein, haben einen alternativen Antrieb und wechseln auch mal öfter ihren Besitzer (Car-Sharing).

M4.3 Entwicklung von e-Car-Sharing

2025

Entwicklung eines passenden Modells für e-Car-Sharing

Umsetzung des e-Car-Sharings

Marketing-Begleitaktionen zur Etablierung des e-Car-Sharings

M4.4 Umstellung der Gemeindefuhrparks auf E-Mobilität

2027

Bei Ankauf neuer Fahrzeuge **E-Mobilität** bevorzugen

2030

Wusstest du, dass ...

... es viele **Förderungen** im Bereich der E-Mobilität gibt? Alle Infos zur Förderung gibt's unter https://www.oesterreich.gv.at/themen/bauen_wohnen_und_umwelt/elektroautos_und_e_mobilitaet/Seite.4320020.html.

... das bereits rund **77.500 E-Autos** in Österreich zugelassen wurden (Stand Mai 2021).

5 BEWUSSTSEINSBILDUNG

START

Nur wer die Möglichkeiten kennt, kann sie auch nutzen!

2020

2021

M5.1
Stärkung des schulischen Mobilitäts-management

Kindergarten Mobilitätsboxen

SchulGehBus

Mobilitätsumfrage

europäische Mobilitätswoche

Schüler*innen-Fahrgemeinschaften

Bereitstellung von **Unterrichtsmaterialien**

Vorbildwirkung ist eines der wirksamsten Instrumente der Bewusstseins-bildung

M5.2
Stärkung des betrieblichen Mobilitäts-management

2022

Unterstützung von **Fahrgemeinschaften**

Etablierung eines **Belohnsystems** (z.B.: EcoPoints)

Vorbildwirkung (auch von Gemeinden)

Einkaufsgemeinschaften von E-Fahrrädern

ECOPOINTS

Das Punkte-System für nachhaltige Mitarbeitermobilität

In nur 2 Monaten haben die MitarbeiterInnen der Firma Ploberger am Arbeitsweg ganze

- 1.200 km mit Öffis,
- 470 km mit dem Fahrrad und
- 1.900 km in Fahrgemeinschaften

zurückgelegt!

Wie sie das geschafft haben und alle Infos zum Punkte-System findest du in folgendem Video: https://www.youtube.com/watch?v=N5llfBhv_ZY

UNSER KLIMA RETZER LAND

ZIEL

Wir kennen unsere Möglichkeiten nicht nur, wir nutzen sie auch. Alternativen zum Auto werden gerne in Anspruch genommen.

M5.3
Bereitstellung umfassender Informationen

2025

Informationstage & Workshops

Speziell aufbereitete **Informationen für mobilitätseingeschränkte Personen**

Welcome-Informationsmappe mit allen Informationen zum Mobilitätsangebot für Neubürger*innen

Umfassende **Gästeinformation** zur sanften Mobilität

M5.4
Entwicklung einer Mobilitäts-App

2027

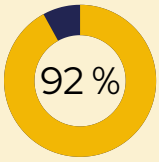
Suche von **Kooperationspartner**

Entwicklung der Mobilitätsapp

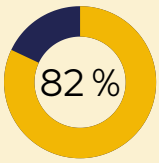
Testphase

2030

UMFRAGE
Gemeindemandatar*innen



92 % sind dafür, dass es kurz- bis mittelfristig **Gästeinformationen** zur sanften Mobilität geben soll.



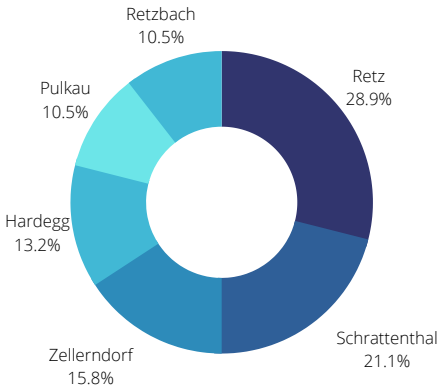
81% stimmen zu, dass es an **Mobilitätsangeboten für Kinder- und Jugendliche sowie Senioren fehlt**.

WEITERE INFOS

UNSER KLIMA RETZER LAND

UMFRAGE
GEMEINDEMANDATAR*INNEN

Es wurden 38 Gemeindemandatar*innen aus allen sechs Gemeinden zur Mobilität im Retzer Land befragt.



UMFRAGE
SCHÜLER*INNEN

Wir binden unsere Jugendlichen in die Entscheidungsprozesse ein und haben nachgefragt, was sie sich von der Mobilität der Zukunft erhoffen: Wie kommen Schülerinnen und Schüler im Retzer Land aktuell in die Schule? Und wie würden sie gerne in Zukunft in die Schule kommen?

103 SchülerInnen der Neuen Mittelschule Retz gaben uns Antworten zur Schulmobilität! Wir bedanken uns ganz herzlich bei Direktorin Cornelia Dammelhart und ihrem Team, die sich unserem Anliegen angenommen haben.

LINKS

- Mobilitätskonzept NÖ 2030+
- https://schulwegplan.at
- https://www.noeregional.at/projekte/schulgehbus/
- https://www.oesterreich.gv.at/themen/freizeit_und_strassenverkehr/kfz/10/Begegnungszonen.html
- https://www.radlobby.at
- https://www.retzer-land.at/region
- https://www.infojoey.at/festlexpress/
- http://www.bedarfsverkehr.at
- E-Tankstellen suchen und finden (e-tankstellen-finder.com)
- https://www.oesterreich.gv.at/themen/bauen_wohnen_und_umwelt/elektroautos_und_e_mobilitaet/Seite.4320020.html
- https://www.unser-klima.at/2020/11/05/mobilitaetsboxen-in-den-retzer-land-kindergaerten/
- https://mobilitaetswoche.at
- www.ecopoints.at
- Infos zu EcoPoints: https://www.youtube.com/watch?v=N5llfBhv_ZY